

2. Tagebücher / Selbstzeugnisse

Tagebuch von August Hermann Francke.

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 01.01.-30.06.1718

29. Juni 1718

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-406

H. Glarner Leubach frau.

H. H. M. Mylig.

fr. Obrist Winter.

- Arnd.

Brigade fast ausgef. für Zw. 1718.

Brigade zu Rect. Winter.

M. Crassetis.

an H. Hilariu.

an H. Rotemann.

P. Krißfeld.

Brigade zu H. v. Rothling.

mit 2 Cor. 4. von der Summa
viele beglückwünschten, 2 Scheden
bis beglückw.

7. Mit Herr Glarner Leubach frau.
und frau ist geschehen.

8. Herr Kriegs. Rath Mylig
ist hier gewesen.

9. Der Obrist Winter von
Frankfurt. ist beauftragt worden.
it. die fr. Rotemann. Arnd.

von dem Calzbrudel, diese hat
angeklangen für Zw. 1718.

10. Brigaden sind eingelaufen
von dem Herrn Rect. Winter,
von dem Herr Rect. Winter,
von dem Herr Rect. Winter, it. von
H. M. Crassetis, dem auf
geantwortet ist.

11. Von Herrn Hilariu ist
geantwortet.

12. Herr David Jünig Ro-
terstund aus Gellaythal.
hat geschehen.

13. H. Pastor Krißfeld ist
hier gewesen.

Am 29. Junä, 1718.

1. Brief man an den Herrn von
Rothling geschehen.

Die folgende Abschrift der
Stammbuch. Händ.

Freigebundene Briefe.

2. Stamm Stammbuch von Herrn,
der ist die ganze Stelle zu
gesetzt.

3. Briefe von dem Herrn Baron
von Wexen zu Ulm, von dem
Herrn Cons. R. Schubert aus Magdeburg.
von dem Herrn M. Dunsen, Rector.
zu Landau, von dem Herrn Mar-
quard, Postkanzler zu Landau,
von dem Herrn Seip, Med. Dokt.
in Heimrod, von Herrn Philip
Georg Mattenheimer von Mühl,
von L. Fräulein Charlotte
von Johannele Klotzbach,
von L. Fräulein Anna Elisabeth Köpfer
von Landau, von Herrn Andreas
Vogel, Kleriker zu Freiburg,
von dem Herrn Brenner, Kler.
von in Altmühl, von
der Fräulein von Seydel / der sich
weiter verantwortet / sind
eingeliefert.

Copie von einem Briefe
aus Madras.

Herrn Kleinknecht Carmina

4. Fräulein liegt eine Copie
von einem Briefe aus Madras.
v. s. S. 8

5. Herr Kleinknecht, Studioso,
aus Ulm überreicht dem Herrn
Prof. bezogte & Carmina.
v. s. S. #

Regulierung nütz. Anord.
nütz.

6. Einige Dinge, so in der An-
stalt, obwohl schon geschehen, sind
reguliert worden.

7. Nachmittags ist über eine
Stunde geschlafen.

8. Herr D. Baumgärtel hat
die Nacht schlafen lassen.

Am 30^{ten} Jun. 1718.

Die Nützlichkeit.

Brief von Herrn Gruber.

1. Briefe von Herrn Gruber
geschrieben, u. einige Tractate
werden begehrt von dem ⁴² ~~40~~
Herrn "Præceptor" zu Tunkendorf.

Examen nütz-lesene Peda-
gogü.

2. Von Herrn Prof. ging ins
Examen nütz-lesene Peda-
gogü.

Colleg. Parænetic.

3. Examen von dem Collegiu
Paræneticü gehalten. v. S. S.

H. Gruber.

4. Herr Gruber hat wegen
seiner Arbeit, die im Wegfall
ist, u. nicht die Universität zu
Tunkendorf zu gehen, gemeldet.

Brief von Herrn Wolfen.

5. Herr Herr v. Wolfen ist
gemeldet.

H. Wolfen.

6. Auf Herrn Wolfen'sen ist
geantwortet.

Confessg Facult. Theol.

7. Sonntag war D. H. Prof.
in d. Facultät.

8. Nachmittags wurde der H.